

Vortragstätigkeit und Tagungsorganisation

I. Vorträge

1. *Materiale Wertethik und Strafrechtsdogmatik*
(gehalten im Arbeitskreis „Grundfragen des Rechts“ an der Universität Heidelberg, Sommersemester 2003)
2. *Shylocks Anspruch. Zur Kritik der Rechtskritik*
(gehalten auf der 14. Jahrestagung des Jungen Forums Rechtsphilosophie zum Thema „Rechtskritik“ in Frankfurt am Main am 30. März 2007)
3. *Die Funktion der Menschenwürde im Verfassungsstaat*
(gehalten im Rahmen eines Seminars der Forschungsstelle Recht und Innovation [CE-RI] an der Universität Hamburg im Sommersemester 2007)
4. *Methoden des europäischen Verwaltungsrechts*
(gehalten auf der Autorentagung „Verwaltungsrecht in der Europäischen Union. Zur Ausdifferenzierung und Globalisierung der europäischen Verwaltungsrechtsordnung“ am 23. November 2007 in Hamburg)
5. *Die Entstehung des neutralen Staates als Vorgang der Säkularisation?*
(gehalten auf dem Workshop „Säkularisierung und Säkularisate“ des LichtenbergKollegs an der Georg-August-Universität Göttingen am 26. Januar 2008)
6. *Funktionale Aspekte des Schutzes der Religionsfreiheit*
(gehalten im Rahmen der Vortragsreihe „Göttinger Vorträge zu Religion und Recht [GöVRR]“ des Kirchenrechtlichen Instituts der EKD und des Lehrstuhls für öffentliches Recht, insb. Kirchen- und Staatskirchenrecht, der Georg-August-Universität Göttingen am 13. Januar 2009)
7. *Carl Schmitt's Fear. Nomos – Norm – Network*
(gehalten auf dem International Workshop “Kelsen Schmitt Arendt and the possibilities of (international) law” am 12. Juni 2009 im Simon-Dubnow-Institut für jüdische Geschichte und Kultur an der Universität Leipzig)
8. *Entscheidungsbefugnis über Leben und Tod – Wer entscheidet im Rechtsstaat? Eltern, Ethikkommissionen, Richter oder der Gesetzgeber?*
(gehalten auf der interdisziplinären wissenschaftlichen Tagung „Spätabbruch – Entfernung einer Leibesfrucht oder Tötung eines Babys? Zur Frage der Bedeutung der Geburt für das Recht des Kindes auf Leben und das Recht der Eltern auf Wohlergehen“ an der Forschungsstelle der Evangelischen Studiengemeinschaft [FEST] in Heidelberg am 10. Oktober 2009)
9. *On the Concept of Statehood and Democracy in the German Constitutional Court's Judgement on the Lisbon Treaty.*

- (gehalten im Rahmen des “Ritsumeikan University, LMU Munich DAAD Joint Seminar on European Law 2010” an der Ritsumeikan Law School in Kyoto am 4. Februar 2010)
10. *Recht und Ethik des Lebens. Entscheidungsbefugnisse über Leben und Tod.*
(gehalten auf der Tagung „Mensch, Technik, Umwelt. Spannungsfelder für Recht und Ethik“ an der Akademie für politische Bildung Tutzing am 26. Februar 2010)
 11. *Wissenschaftsverfassungsrecht.*
(gehalten im Rahmen des DFG-Rundgesprächs „Der Eigenwert des Verfassungsrechts. Was bleibt von der Verfassung nach der Globalisierung?“ in der Carl Friedrich von Siemens-Stiftung, München, am 25. März 2010)
 12. *Religious Roots of State Neutrality?*
(gehalten auf dem Workshop “Religious Revival in a Post-Multicultural Age” im Kibbutz Tzuba/Israel am 23. Juni 2010)
 13. *„Diese und jene sind Worte des lebendigen Gottes“. Zur Bedeutung der Unterscheidung von rabbinischer und patristischer Interpretation für die moderne Rechtstheorie und Rechtsmethodologie*
(gehalten auf dem Workshop „Rechtstheorie und jüdisches Recht“ an der Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg, am 13. Juli 2010)
 14. *Perspektiven juristischer Methodik im Verwaltungsrecht*
(gehalten bei der „Heidelberger Gruppe der Rechtslinguistik“ in Heidelberg am 3. Dezember 2010)
 15. *Subjektive und objektive Dimensionen der Wissenschaftsfreiheit*
(gehalten auf der Tagung „Freiheit der Wissenschaft“ im Center for Advanced Studies [CAS], Ludwig-Maximilians-Universität München, am 10. Dezember 2010)
 16. *Religious Freedom as “Reflexive Law”*
(gehalten auf der Tagung “Religious Revival in a Post-Multicultural Age” an der McGill University, Montréal, am 29. Januar 2011)
 17. *From Danger Prevention to Risk Management – Changing Paradigms of Coping With Uncertainty in the Knowledge Society*
(gehalten auf der Tagung “Japanese-German Colloquium 2011: Regulation beyond the law? New Approaches to Social Regulation under Conditions of Complexity, Uncertainty and Risk”, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, am 17. Februar 2011)
 18. *Wem nützt die Freiheit der Wissenschaft? Zur Entgrenzung von Politik und Wissenschaft im Diskurs über Grüne Gentechnik*
(gehalten im Rahmen der Wissenschaftlichen Klausurwoche „Grüne Gentechnik: Zwischen Forschungsfreiheit und Anwendungsrisiko. Zu den normativen Voraussetzungen der Forschungsfreiheit am Beispiel des Risikodiskurses um MON 810“ des Instituts Technik – Theologie – Naturwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München [TTN], Gut Schönwag, am 23. Februar 2011)

19. *Taking Religion Seriously. On the Legal Relevance of Religious Self-Concepts*
(gehalten auf der "International Conference on Religious Law and State Affairs" an der Bar-Ilan University, Faculty of Law, Ramat Gan (Israel), am 31. Mai 2011)
20. *Paradigmen des Umgangs mit Ungewissheit im Verwaltungsrecht. Von der Gefahrenabwehr zum Risikomanagement*
(gehalten im Rahmen des „Wednesday Lunch“ am Center for Advanced Studies [CAS], Ludwig-Maximilians-Universität München, am 22. Juni 2011)
21. *Inter-, trans-, metadisziplinär? Herausforderungen verwaltungsrechtswissenschaftlicher Arbeit unter Bedingungen der Wissensgesellschaft*
(gehalten auf dem Workshop „Extradisziplinäres Wissen in der Verwaltungswissenschaft. Zur Entwicklung binnenjuristischer Metaregeln für den Umgang mit rechtsexterner Expertise“ am Center for Advanced Studies [CAS], Ludwig-Maximilians-Universität München, am 25. August 2011)
22. *Streitthema Präimplantationsdiagnostik – Rechtliche Vorgaben und politische Gestaltungsmöglichkeiten*
(gehalten auf der Tagung „Von Web 2.0 bis PID – Hightech als ethische Herausforderung“ an der Akademie für politische Bildung Tutzing am 24. Oktober 2011)
23. *Ignoranzderivate im Recht*
(gehalten auf der Tagung „Das Unkalkulierbare: Recht und Literatur im Umgang mit Nichtwissen“ an der Universität Konstanz am 10. November 2011)
24. *Human Dignity Beyond Autonomy? On Kant's Concept of "Achtung"*
(gehalten auf der Tagung "The Concept of Human Dignity in a Transatlantic Perspective. Foundations and Variations" im Wissenschaftskolleg zu Berlin am 17. November 2011)
25. *Natur als Norm. Zum Problem der „Umwelt in ihrem Wirkungsgefüge“ als Schutzgegenstand des Gentechnikgesetzes*
(gehalten auf der Tagung „„Natur“ – Norm und Narration der Landwirtschaft“, Katholische Hochschulgemeinde München, 25. November 2011)
26. *Observing (the) Law: The "Epistemological Turn" in Public Law and the Evolution of Global Administrative Law*
(gehalten auf der "7th Annual Kyushu University Law Conference: Regulatory Hybridization in the Transnational Sphere", Kyushu University, Fukuoka/Japan, am 12. Februar 2012)
27. *Konzepte rechtlicher Steuerung und die Verteilung von Wissen*
(gehalten auf dem Workshop „Wissen/Nichtwissen in Organisationen und Netzwerken“ am 12. Juli 2012 im Kulturwissenschaftlichen Kolleg Konstanz)
28. *Natur als Norm. Zum Problem der „Umwelt in ihrem Wirkungsgefüge“ als Schutzgegenstand des Gentechnikgesetzes*

- (gehalten bei dem Symposium „Natur verbessern? Der Konflikt um die Grüne Gentechnik und der Einfluss gesellschaftlicher Naturbilder“, Köln, Odysseum, 29. Oktober 2012)
29. *„Wer glauben will, muss zahlen“? Der Kirchenaustritt im Spannungsfeld von Kirchenrecht und Staatskirchenrecht*
(Habitationsvortrag, gehalten am 7. Februar 2013 vor der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München)
 30. *Soziale Integration durch Religionsfreiheit? Zur Neubestimmung des Religionsverfassungsrechts im Verständnishorizont eines reflexiven Rechtspluralismus*
(gehalten auf der Tagung „Staatskirchenrecht oder Religionsverfassungsrecht II“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München am 28. Februar 2013)
 31. *Demokratische Aufklärung. Dietrich Jeschs Neubestimmung der Verwaltungsrechtsdogmatik unter dem Grundgesetz*
(gehalten auf der 1. Tagung des DFG-Netzwerks „Die Verwaltungsrechtswissenschaft in der frühen Bundesrepublik (1949–1977)“, Erbacher Hof, Mainz, am 4. März 2013)
 32. *Autonomie als soziale Konstruktion*
(gehalten auf der Tagung „Grundrechte als Phänomene kollektiver Ordnung. Zur Wiedergewinnung des Gesellschaftlichen in der Grundrechtstheorie und Grundrechtsdogmatik“ in der Carl-Friedrich von Siemens-Stiftung, München, am 21. März 2013)
 33. *Die Lesbarkeit des Rechts*
(gehalten im Rahmen der Veranstaltung „Kulturen des Lesens“ im Literarischen Colloquium Berlin am 12. April 2013)
 34. *Talking About Religion from a Legal Point of View: On Religious Self-Concepts and Why They Matter in Constitutional Context*
(gehalten auf dem Internationalen Workshop „Religion and Law. Religious Difference and the Problem of Religious Neutrality in Democratic Legal Cultures“ im Zentrum für Literatur- und Kulturforschung (ZfL), Berlin, am 28. Mai 2013)
 35. *Verfassung als Text und Versprechen*
(gehalten auf dem Internationalen Workshop „Die Paradoxien der Verfassung. Interdisziplinäre und vergleichende Analysen“, an der Università di Modena e Reggio Emilia, Reggio Emilia/Italien, am 31. Mai 2013)
 36. *Diesseits oder jenseits der Hermeneutik – Was heißt Textuales Rechtsdenken?*
(gehalten auf der Interdisziplinären Tagung „Was heißt Deutung?“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München am 21. November 2013)
 37. *Secularism, Religious Pluralism, and Freedom of Religion: New Challenges for an Old Concept*
(gehalten auf der Tagung „Religionsfreiheit und ihre Bedeutung als gesellschaftspolitische Transformationskraft. Ein interdisziplinäres Deutsch-Ägyptisches Forschungs-

- kolloquium/Religious Freedom and its Relevance to Political Transformation Processes. Egyptian-German Research Project“ in der Evangelischen Akademie Loccum am 25. November 2013)
38. *Blogozentrismus. Oder: Who's Afraid of Writing and Text?*
(gehalten auf der Tagung „Formate der Rechtswissenschaft in Europa. Ein Gespräch über Form und Medium rechtswissenschaftlicher Forschungskommunikation“ in der Villa Vigoni, Menaggio (Italien), am 20. März 2014)
 39. *Informationszugang und -weiterverwendung als gesellschaftliche Grundprinzipien*
(gehalten auf dem Symposium „Informationen der öffentlichen Hand. Zugang und Nutzung in der Praxis“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main am 9. Mai 2014)
 40. *„Penser, c'est trouver la bonne citation“. Wissenschaftliche und künstlerische Kreativität zwischen romantischem Geniekonzept und Plagiatsverdacht*
(gehalten auf der Tagung „Zukunftspotential Kreativität“ in der Kunstakademie Bad Reichenhall am 11. Oktober 2014)
 41. *Der unmögliche Bürger. Bourgeois und Citoyen bei Rousseau*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Husum, am 19. November 2014)
 42. *Politische Theologie(n) der Demokratie: eine Problemskizze*
(gehalten auf der Tagung „Politische Theologie(n) der Demokratie: Das religiöse Erbe des Säkularen“, an der Universität Hamburg/Warburg-Haus, am 21. November 2014)
 43. *Die Würde des Menschen ist unantastbar. Historische und aktuelle Anmerkungen zum höchsten Gut unserer Verfassung*
(gehalten im Rahmen der Tagung „Unbestimmter Rechtsbegriff mit bestimmten Folgen. Der Schutz der Menschenwürde in den Medien“, organisiert durch die „Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen e.V. (FSF)“, Bertelsmann Repräsentanz, Berlin, am 26. November 2014)
 44. *Der unmögliche Bürger. Bourgeois und Citoyen bei Rousseau*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Plön, am 27. November 2014)
 45. *Zur rechtlichen Regelung der Sterbehilfe in Deutschland*
(Eingangsreferat zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Gesetzeslücke Sterbehilfe. Mehr Rechtssicherheit und Transparenz für Betroffene und Beteiligte“, organisiert durch die Friedrich-Ebert-Stiftung/Julius-Leber-Forum, Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, am 8. Dezember 2014)
 46. *Evidence-based Law im Sozial- und Gesundheitsrecht? Chancen und Grenzen eines epistemologischen Modells*

- (gehalten im Rahmen des Workshops „Wissensgenerierung und -verarbeitung im Gesundheits- und Sozialrecht“, Institut für Informations- Gesundheits- und Medizinrecht, Universität Bremen, am 5. März 2015)
47. *The Individual and Its Role in Fundamental Rights Theory. A Restatement*
(gehalten im Rahmen der Tagung „Crítica à Ponderação“ an der Universidade de Brasília am 16. März 2015)
 48. *Faith and Knowledge in Law*
(gehalten im Rahmen des Workshops „Law and Normative Uncertainty. Social Transformations and Instability of Legal Knowledge“ an der FGV Direito Rio, Rio de Janeiro, am 19. März 2015)
 49. *Interdependenzen von Recht und Religion*
(gehalten als „Festvortrag“ auf dem Patronatsfest der Katholischen Studierendengemeinde Kiel am 16. Mai 2015)
 50. *Methodenvergleichung und Europäisches Verwaltungsrecht*
(gehalten auf dem Wissenschaftlichen Symposium „Internationale Dimensionen des europäischen Verwaltungsrechts“ an der Leuphana Universität Lüneburg am 8. Juli 2015)
 51. *Der Begriff der „Umwelt in ihrem Wirkungsgefüge“ im deutschen Gentechnikrecht*
(gehalten im Rahmen des „Sideevent: GRN [Gustav Radbruch-Netzwerk für Philosophie und Ethik der Umwelt] meets ISEE [International Society for Environmental Ethics]“ im Wissenschaftszentrum Kiel am 22. Juli 2015)
 52. *Religiöses Recht und religiöse Gerichte als Herausforderung des Staates – Rechtspluralismus in vergleichender Perspektive. Landesbericht Deutschland*
(gehalten in der Arbeitssitzung der Fachgruppe Vergleichendes Öffentliches Recht im Rahmen der 35. Tagung für Rechtsvergleichung an der Universität Bayreuth am 11. September 2015)
 53. *Verhältnisse. Kommentar zum Referat von Oliver Lepsius, Relationen. Plädoyer für eine bessere Rechtswissenschaft*
(gehalten im Arbeitskreis „Grundlagen des öffentlichen Rechts“ im Rahmen der 75. Tagung der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer, Universität für Verwaltungswissenschaft Speyer, am 7. Oktober 2015)
 54. *Kant, der Jude, der Deutsche. Gesetz – Freiheit – Autonomie*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Bönningstedt, am 14. Oktober 2015)
 55. *Der Tod und die Medien.*
(gehalten im Rahmen des Workshops „Wie weiter mit den ‚Medien des Rechts‘?“ an der Universität Hamburg, 12. November 2015)
 56. *Kant, der Jude, der Deutsche. Gesetz – Freiheit – Autonomie*

- (gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Husum, am 18. November 2015)
57. *Kassiber. Die Aufgabe der juristischen Hermeneutik*
(gehalten als Antrittsvorlesung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 27. November 2015)
 58. *Kant, der Jude, der Deutsche. Gesetz – Freiheit – Autonomie*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Schwarzenbek, am 11. Dezember 2015)
 59. *Über die Grenzen des Rechts*
(gehalten als Abendvortrag im Rahmen der „4. Münchner Theoriegespräche. Perspektiven gesellschaftlicher Selbstbeschreibungen: Übersetzung und Übersetzungskonflikte“, Carl Friedrich von Siemens-Stiftung, München, am 14. Januar 2016)
 60. *Hermann Kantorowicz (1877–1940) und die Freiheit des Rechts*
(gehalten im Rahmen der Ringvorlesung „350 Jahre Rechtswissenschaftliche Fakultät der CAU“, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 1. Februar 2016)
 61. *Ungewissheitsabsorption und Ignoranzderivate im Verwaltungsrecht*
(gehalten auf dem Wissenschaftlichen Symposium „Management von Unsicherheit und Nichtwissen“ an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer am 4. Februar 2016)
 62. *Kant, der Jude, der Deutsche. Gesetz – Freiheit – Autonomie*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Rendsburg, am 10. Februar 2016)
 63. *Der Einzelne und sein geistiges Eigentum im Kontext der Systeme. Ein Kommentar zu Dan Wielschs „Zugangsregeln. Die Rechtsverfassung der Wissensteilung“*
(gehalten auf der Tagung „Perspektiven deutscher Privatrechtstheorie“ an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster am 13. Februar 2016)
 64. *Die Disziplin in ihrer Zeit*
(gehalten auf dem Fünften Arbeitstreffen des DFG-Netzwerks „Die Verwaltungswissenschaft in der frühen Bundesrepublik (1949–1977)“ an der Justus-Liebig-Universität Gießen am 1. März 2016)
 65. *A Comedy of Terrors. Shakespeares „Kaufmann von Venedig“ in rechtstheoretischer Sicht.*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Eutin, am 9. März 2016)
 66. *Die Macht der Bilder – Zwischen Pressefreiheit und Menschenwürde*
(gehalten als Impulsreferat zu einer Podiumsdiskussion zum selben Thema im Rahmen der Media Convention Berlin am 3. Mai 2016)

67. *Fünf Thesen aus rechtsphilosophischer Sicht*
(gehalten als Eingangsstatement zu der Podiumsdiskussion „Zwischen Humanität und Anerkennung: Flucht und Migration denken“ zum Abschluss der Ringvorlesung „Flucht und Migration“ des Gustav-Radbruch-Netzwerks für Philosophie und Ethik der Umwelt, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 5. Juli 2016)
68. *Protestantisches Vorverständnis und juristische Methodenwahl: Probleme und Perspektiven richterlicher Rechtsfindung unter der Bedingung religiöser Heterogenität*
(gehalten auf dem Symposium „Richterliche Rechtsfindung unter den Bedingungen beschleunigten gesellschaftlichen Wandels“, Institut für Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht, Universität Bremen, am 1. September 2016)
69. *Ethik und Werte*
(gehalten als Impulsvortrag zu einer Podiumsdiskussion zum selben Thema an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg am 28. Oktober 2016)
70. *Europarechtswissenschaft als eigenständige Disziplin? Theoretische Grundfragen*
(gehalten auf dem XXIV. Kolloquium der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Europarecht „Europarechtswissenschaft“ an der Leuphana Universität Lüneburg am 11. November 2016)
71. *Autopistis. Glauben und Wissen im Recht*
(gehalten bei der Jubiläums-Tagung zum 10. Geburtstag der Ancilla Iuris: „Ohne Grund? – Zur Lage der Grundlagenforschung im Recht“, an der Universität Luzern am 17. November 2016)
72. *Verantwortung als Reflexion. Die Konstruktion multilateraler Verantwortung im Informationsverbund*
(gehalten auf dem Workshop „Rechtliche Konstruktion von Verantwortung in Verbundzusammenhängen“ an der Humboldt-Universität zu Berlin am 2. Dezember 2016)
73. *Normative Theorie. Zu Christoph Möllers’ „Möglichkeit der Normen“*
(gehalten im „Frankfurter rechtstheoretischen Kolloquium: Die Möglichkeit von modernen Ordnungen. Praxis, Reflexion und Kritik in der aktuellen Rechtstheorie“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/M. am 11. Januar 2017)
74. *A Comedy of Terrors. Shakespeares „Kaufmann von Venedig“ in rechtstheoretischer Sicht.*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Plön, am 12. Januar 2017)
75. *Sätze Setzen Gesetz*
(gehalten im Rahmen der Tagung „Sachlichkeit und Objektivität als Prosastil“ am Center for Advanced Studies der Ludwig-Maximilians-Universität München am 27. Januar 2017)
76. *Kassiber. Die Aufgabe der juristischen Hermeneutik*

- (gehalten im Rahmen der „Rechtsphilosophischen Gespräche“ an der Bucerius Law School, Hamburg, am 2. Februar 2017)
77. *Wiki und die starken Männer. Text – Autorität – Gesetz*
(gehalten auf dem Symposium „Rechtsquelle Wikipedia? Praxis – Fiktion – Standards“, FernUniversität in Hagen, am 4. März 2017)
 78. *Hermeneutik nach Luther*
(gehalten im Rudolf von Jhering-Institut der Justus-Liebig-Universität Gießen am 19. Mai 2017)
 79. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen-Universitäts-gesellschaft, Sektion Bordes-holm, am 15. Juni 2017)
 80. *The Multinormativity of Languages: A Comment on Gunnar Folke Schuppert's Talk "The Languages of Multinormativity"*
(gehalten im Panel "Normative Pluralism in Areas of Limited Statehood" auf der "In-ternational Closing Conference of the Collaborative Research Center (SFB) 700 Gov-ernance in Areas of Limited Statehood – New Modes of Governance?", Freie Universi-tät Berlin, am 23. Juni 2017)
 81. *Canon Law as a Transnational Regime*
(gehalten auf der Tagung "Societal Constitutions in Transnational Regimes" an der Universität Cardiff, Centre of Law and Society, am 30. Juni 2017)
 82. *Von Dinslaken in den Dschihad. Religiöser Fundamentalismus als Phänomen der Postmoderne?*
(gehalten bei der Evangelischen Studierendengemeinde an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 12. Juli 2017)
 83. *Freedom of Religion and the Spirit of Protestantism. Why We Should Reconstruct Our Concept of Religious Freedom as a Form of Reflexive Legal Pluralism*
(gehalten an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität São Paulo am 25. August 2017)
 84. *Ist religiöse Identität ein Problem für das Recht?*
(gehalten auf der 7. Tagung des Arbeitskreises „Politik und Recht“ der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft: „Politik, Recht und Religion“ an der Universität Erfurt am 29. September 2017)
 85. *Kantorowicz' Begriff des (Rechts-)Begriffs*
(gehalten im Rahmen der Internationalen Tagung „Hermann Kantorowicz' Begriff des Rechts und der Rechtswissenschaft“ an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 17. November 2017)
 86. *Am Anfang war das Recht: Luhmanns juristisches Frühwerk*

- (gehalten auf der Tagung „Niklas Luhmann am OVG Lüneburg“, OVG Lüneburg/Leuphana Universität Lüneburg, am 6. Dezember 2017)
87. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen-Universitätsgesellschaft, Sektion Großhansdorf, am 18. Januar 2018)
 88. *Sprachkrisen. Jürgen Buchmanns „Grammatik der Sprachen von Babel“*
(gehalten auf dem Workshop „Recht und Krise in der Literatur“ an der Humboldt-Universität zu Berlin am 19. Januar 2018)
 89. *„Great Wits Jump“. Laurence Sterne's „The Life and Opinions of Tristram Shandy, Gentleman“*
(gehalten im Rahmen des „Dozent*innen-Leseabends“, organisiert vom Kulturreferat des Allgemeinen Studierendenausschusses der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 29. Januar 2018)
 90. *Religious Roots of the Western Concept of Law*
(gehalten im Rahmen der Tagung “Law and Humanities: Cultural Diversity and the Rule of Law”, an der Shahid Beheshti University, Teheran, am 25. Februar 2018)
 91. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen-Universitätsgesellschaft, Sektion Elmsborn, am 13. März 2018)
 92. *Amorphe Konstitutionskraft. Zum Begriff des (Un-)Volkes bei Carl Schmitt*
(gehalten auf der Tagung „Volk als Konzept in Recht und Politik“, an der Universität Hamburg, am 22. März 2018)
 93. *Herausforderungen und Innovationen im Verwaltungsverfahrenrecht*
(gehalten auf dem XVIII Colloquio Italo-Tedesco di Diritto Pubblico/XVIII. Deutsch-Italienischen Verfassungskolloquium an der Università di Padova am 11. Mai 2018)
 94. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Wedel, am 31. Mai 2018)
 95. *Ist unser rechtlicher Umgang mit Religion integrationsfördernd? Eine deutsche Perspektive*
(gehalten auf der Tagung „Wohlwollende Neutralität neu bedacht. Über Notwendigkeit und Grenzen positiver Religionsfreiheit“, in der Katholischen Akademie in Berlin am 6. Juni 2018)
 96. *Von den „languages of multinormativity“ zur „multinormativity of languages“*
(gehalten im Rahmen des Workshops „Eine globale Ideengeschichte in der Sprache des Rechts“ im Max-Weber-Kolleg, Erfurt, am 21. Juni 2018)

97. *Religiöses Recht in der postmodernen Rechtsphilosophie: nicht Grundlage, sondern Teil eines Netzwerks*
(gehalten auf der Tagung „Hat religiöses Recht eine Existenzberechtigung in säkularer Gesellschaft?“ an der Katholischen Akademie Bayern, München, am 3. September 2018)
98. *Vernachrichtendienstlichung der Polizei? Verfassungsrechtliche Grenzen der Verlagerung polizeilicher Tätigkeit in das Gefahrenvorfeld*
(gehalten auf der „1. Münchner Fachtagung zum Sicherheitsrecht: Die Zukunft der deutschen Sicherheitsarchitektur“, Bayerischer Landtag, Maximilianeum, München, am 21. September 2018)
99. *“We Aren’t Arendt”. Vom Recht, Rechte weder haben noch gebrauchen zu müssen*
(gehalten auf der Tagung „Recht auf Nicht-Recht. Rechtliche Reaktionen auf die Juridifizierung der Gesellschaft“, Justus-Liebig-Universität Gießen, am 24. September 2018)
100. *Hermann Kantorowicz’ Concept of a (Legal) Concept*
(gehalten auf der Tagung “Hermann Kantorowicz (1877–1940): The Battle for Legal Science” an der Universität Helsinki, am 26. Oktober 2018)
101. *Verfassung diesseits des Staates*
(gehalten auf der Tagung der Fachschaft Jura des Cusanuswerks: „Was einen Staat zusammenhält – Ursprung, Wandel und Zukunft der Verfassung“, Europäische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte Weimar, am 2. November 2018)
102. *Im Namen des Volkes. Zur Unterscheidung von vulgus und populus bei Kant, Hegel und Carl Schmitt*
(gehalten im Rahmen des „laboratorium lucernauris“ an der Universität Luzern, am 7. November 2018)
103. *Sprachsprünge. Anmerkungen zu Laurence Sternes “The Life and Opinions of Tristram Shandy, Gentleman”*
(gehalten bei der „Night of the Profs“ an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 16. November 2018)
104. *Die Normalität der Normativität*
(gehalten im Rahmen der „Wiener Vorlesungen zur Rechtsphilosophie“ an der Universität Wien, am 24. Januar 2019)
105. *Über Wahrheiten und Wirklichkeiten im Recht*
(gehalten im Rahmen der Ringvorlesung „Wissenschaft und alternative Fakten (III)“ an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 7. Februar 2019)
106. *Barely Legal*
(gehalten auf der Tagung “Rabbinical Law and Legal Theory. Reception Issues and Hermeneutics“, Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg, am 11. Februar 2019)

107. *A Comedy of Terrors. Shakespeares „Kaufmann von Venedig“ in rechtstheoretischer Sicht*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Meldorf, am 20. Februar 2019)
108. *Legal philology*
(gehalten bei der Tagung “Legal communication in a multilingual and multicultural context”, Zentrum für interdisziplinäre Sprachforschung (ZefiS), Bergische Universität Wuppertal, am 5. März 2019)
109. *Zur Kritik der Menschenrechte nach Hannah Arendt*
(gehalten als Gastvortrag im Rahmen der Einführungswoche der Graduiertenschule der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln, am 18. April 2019)
110. *Allgemeine Staatslehre or Herrschaftstheorie – Some methodological remarks on a recent debate*
(gehalten auf der Tagung “Transformations of the Concept of the State and Rethinking ‘Allgemeine Staatslehre’ from Turkish and German Perspectives” an der Galatasaray University, Istanbul, am 3. Mai 2019)
111. *Im Namen des Vaters? Gesetz – Geschlecht – Religion*
(gehalten bei der Tagung „In Need of a Master. Politische Theologien im Zeitalter der Immanenz“, an der Ruhr-Universität Bochum, am 9. Mai 2019)
112. *Menschenrechte als Religion*
(gehalten auf dem Workshop „Feindliche Übernahme? Zum prekären Verhältnis von Politik und Recht“, am Alfred-Krupp-Wissenschaftskolleg Greifswald, am 21. Juni 2019)
113. *Sicherheit als soziale Imagination. Die Rolle des Rechts bei der Konstruktion ziviler Sicherheit*
(gehalten als Keynote bei der „5. Konferenz des Fachdialogs Sicherheitsforschung: Vielfältige Sicherheiten. Gesellschaftliche Dimensionen der Sicherheitsforschung“ im Harnack-Haus, Berlin, am 27. Juni 2019)
114. *Recht und Kultur*
(gehalten als Eingangsstatement zur einer Podiumsdiskussion zu demselben Thema im Rahmen des Kolloquiums „Rechtsgespräche. Recht im Kontext von Innovation, Entrepreneurship, Nachhaltigkeit, Kultur, Europa“, an der Leuphana Universität Lüneburg, am 3. Juli 2019)
115. *Recht und Ethik in der Polizei*
(gehalten als Eingangsstatement zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Ethik in der Polizei: Entscheidungen zwischen Grenzbereich und Alltag“, im Rahmen des „Ethik-Salons“ des Instituts für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 9. Juli 2019)

116. *Ach, utinam...*
(gehalten bei dem Kolloquium zum 90. Geburtstag von Rudolf Wiethölter: „Rechtsbrüche: Spiegelungen der Rechtskritik Rudolf Wiethölters“, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M., am 19. Juli 2019)
117. *Grundzüge einer juristischen Epistemologie*
(gehalten auf der Konferenz „Wissen und Recht“, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, am 5. September 2019)
118. *Mendelssohns Trennung von Staat und Religion aus Sicht des modernen Verfassungsrechts*
(gehalten bei der „Tagung zur Rechtsphilosophie von Moses Mendelssohn“ des „Arbeitskreises Ideengeschichte bei der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie“, Universität Konstanz, am 8. November 2019)
119. *Was leistet das verfassungsrechtliche Konzept der „inpersonalen Grundrechte“?*
(gehalten bei der Tagung „„Kommunikation in der Demokratie“. Symposium zum 100. Geburtstag Helmut Ridders“, Justus-Liebig-Universität Gießen, am 16. November 2019)
120. *Diaspomenos. Hermeneutics of Exile*
(gehalten bei der „Annual Conference of the Selma Stern Center for Jewish Studies Berlin-Brandenburg“ zum Thema „Diaspora and Law: Culture, Religion, and Jurisprudence beyond Sovereignty“, Humboldt-Universität zu Berlin, am 18. November 2019)
121. *Lesen – Legen – Lex. Zur juristischen Hermeneutik und Homiletik*
(gehalten bei der Tagung „Predigt als Bibelauslegung. Praktische Hermeneutik in theoretischen Perspektiven“, Ludwig-Maximilians-Universität München, am 23. November 2019)
122. *„Chaos in Ordnung bringen“. Zum Umgang mit Unsicherheit und Ungewissheit im Recht*
(gehalten als Gastvortrag im Rahmen eines Seminars der Dahrendorf-Initiative in der Friedrich-Naumann-Stiftung, Hamburg, am 7. Dezember 2019)
123. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen-Universitätsgesellschaft, Sektion Eutin, am 5. Februar 2020)
124. *Rechtsstaatliche Demokratie vs. demokratischer Rechtsstaat*
(gehalten bei der Tagung „Rechtsstaat und Demokratie vor innenpolitischen Herausforderungen“, Konstanz, am 29. Februar 2020)
125. *Grundrechtsschutz und Pandemiebekämpfung*
(gehalten als online-Vortrag, organisiert von der European Law Students' Association – ELSA-Kiel e.V., am 1. Juli 2020)
126. *Zur Kritik der Kritik*

- (gehalten im Rahmen der online-Tagung „Ressourcen der Rechtskritik. Methodische Reflexion und kritische Praxis“, organisiert von der Universität Bremen, am 26. August 2020)
127. *Rechtsakte. Anmerkungen zum pouvoir prostituant*
(gehalten im Rahmen des online-Workshops „Schau-Prozesse. Gericht und Theater als Bühnen des Politischen“, organisiert durch den „SFB 1385: Recht und Literatur“, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, am 23. September 2020)
128. *The Influence of Austrian Legislation on Administrative Procedure on Germany (1920–1970)*
(gehalten bei dem als Webinar veranstalteten “CoCEAL International Workshop ‘The Influence of Austrian Legislation on Administrative Procedure on other Legal Systems (years 1920–1970)’”, am 22. Oktober 2020)
129. *Kants Moralphilosophie. Eine Einführung*
(gehalten bei der Schleswig-Holsteinischen Universitätsgesellschaft, Sektion Molfsee, am 22. Oktober 2020)
130. *Richten müssen über etwas, das man nicht bestimmen darf. Das Definitionsdilemma der Kunstfreiheit*
(gehalten im Rahmen des „Round-Table: Der Begriff der Materialität. Formen und Prozesse der Vergegenständlichung von Recht und Literatur“, organisiert durch den „SFB 1385: Recht und Literatur“, Westfälische Wilhelms-Universität Münster [online], am 29. Oktober 2020)

II. Tagungen

1. *Ungewissheit als Chance. Perspektiven eines produktiven Umgangs mit Unsicherheit im Rechtssystem.*
Hamburg, Bibliothek des Warburg-Hauses, 19. Dezember 2008
2. *Die Innenwelt der Außenwelt der Innenwelt des Rechts. Literaturwissenschaftliche Annäherungen an Recht und Gesetz.*
München, Center for Advanced Studies (CAS), Ludwig-Maximilians-Universität, 22.–24. Juli 2010 (zusammen mit Sophie-Charlotte Lenski)
(Tagungsbesprechung: Martin Otto, Frankfurter Allgemeine Zeitung v. 10. August 2010, S. 31)
3. *Jewish Concepts of Law and Modern Legal Theory.*
Hamburg, Bibliothek des Warburg-Hauses, 1. und 2. November 2010 (zusammen mit Karl-Heinz Ladeur)
4. *Extradisziplinäres Wissen in der Verwaltungsrechtswissenschaft. Zur Entwicklung binnenjuristischer Metaregeln für den Umgang mit rechtsexterner Expertise.*
München, Center for Advanced Studies (CAS), Ludwig-Maximilians-Universität, 25. und 26. August 2011

5. *Grundrechte als Phänomene kollektiver Ordnung. Zur Wiedergewinnung des Gesellschaftlichen in der Grundrechtstheorie und Grundrechtsdogmatik.*
München, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, 21. und 22. März 2013 (zusammen mit Thomas Vesting, Stefan Koriath und Karl-Heinz Ladeur)
6. *Viertes Arbeitstreffen des DFG-Netzwerks „Die Verwaltungsrechtswissenschaft in der frühen Bundesrepublik (1949–1977)“.*
München, Ludwig-Maximilians-Universität, 9. und 10. Oktober 2014
7. *Politische Theologie(n) der Demokratie: Das religiöse Erbe des Säkularen.*
Universität Hamburg/Warburg-Haus, 21. und 22. November 2014 (zusammen mit Karl-Heinz Ladeur)
8. *Wie weiter mit den „Medien des Rechts“?*
Universität Hamburg, 12. und 13. November 2015 (zusammen mit Karl-Heinz Ladeur)
9. *Hermann Kantorowicz' Begriff des Rechts und der Rechtswissenschaft.*
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 17. und 18. November 2017 (zusammen mit Saskia Lettmaier und Rudolf Meyer-Pritzl)
10. *Recht auf Nicht-Recht. Rechtliche Reaktionen auf die Juridifizierung der Gesellschaft.*
Justus-Liebig-Universität Gießen, 24. und 25. September 2018 (zusammen mit Steffen Augsberg und Ludger Heidbrink)
11. *Staatstheorie im 21. Jahrhundert.*
Max-Planck-Institut für europäische Rechtsgeschichte an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a.M., 13. Dezember 2018 (zusammen mit Ricardo Campos)
12. *Im Namen des Vaters? Gesetz – Geschlecht – Familie.*
Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München, 21. und 22. März 2019 (zusammen mit Stefan Koriath und Thomas Vesting)
13. *Wissen und Recht.*
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, 5. und 6. September 2019 (zusammen mit Gunnar Folke Schuppert)

III. Sonstiges

1. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zur Frage „Interdisziplinarität der juristischen Ausbildung“ im Rahmen des Symposiums „Neue Wege in der juristischen Ausbildung – Vom Staatsexamen zum Master?“ an der Leuphana Universität Lüneburg am 9. April 2011
2. Interview mit der Journalistin Janina Janka zum Thema „Toleranz“, München, 31. Oktober 2014 (Aufzeichnung für die Sendung „Was ist Toleranz? Eine wissenschaftliche Annäherung“, ausgestrahlt am 21. November 2014, ARD-Alpha)

3. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Gesetzeslücke Sterbehilfe. Mehr Rechtssicherheit und Transparenz für Betroffene und Beteiligte“, organisiert durch die Friedrich-Ebert-Stiftung/Julius-Leber-Forum, Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, am 8. Dezember 2014
4. Organisation der Ringvorlesung „350 Jahre Rechtswissenschaftliche Fakultät der CAU“ an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel im Wintersemester 2015/16 (zusammen mit Andreas von Arnould und Rudolf Meyer-Pritzl)
5. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Halt die Fresse: Hate Speech!“, im Rahmen der Media Convention Berlin am 3. Mai 2016
6. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Die Macht der Bilder – Zwischen Pressefreiheit und Menschenwürde“, im Rahmen der Media Convention Berlin am 3. Mai 2016
7. Teilnahme an der Podiumsdiskussion „Zwischen Humanität und Anerkennung: Flucht und Migration denken“ zum Abschluss der Ringvorlesung „Flucht und Migration“ des Gustav-Radbruch-Netzwerks für Philosophie und Ethik der Umwelt, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel am 5. Juli 2016
8. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Ethik und Werte“ an der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg am 28. Oktober 2016
9. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Rechtsquelle Wikipedia? Praxis – Fiktion – Standards“ auf dem gleichnamigen Symposium an der FernUniversität in Hagen am 3. März 2017
10. Pressekonferenz zur Vorstellung der als Prozessbevollmächtigter für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im bayerischen Landtag eingereichten Klage gegen das „Gesetz zur effektiveren Überwachung gefährlicher Personen“ im Bayerischen Landtag, München, am 28. März 2018
11. Interview mit dem Journalisten Stefan Maelck für den Radiosender MDR Kultur zum Thema „Wieviel Politik-Kritik darf in staatlichen Diensten sein?“ (gesendet am 23. August 2018, 17.10 Uhr)
12. Gastlehrveranstaltung „Theorien der Grund- und Menschenrechte“ an der Universität Luzern, vom 7.–10. November 2018
13. „Das Internet – ein rechtsfreier Raum?“, Nachgespräch mit der Dramaturgin Lena Carle zur Aufführung des Stücks „Die Netzwelt“ von Jennifer Haley, Schauspielhaus Kiel, am 7. März 2019
14. Gastvorlesung zum Thema „Recht – Demokratie – Wahrheit“ im Rahmen der Vorlesung „Rechtsphilosophie“ von Prof. Dr. Julia Hänni an der Universität St. Gallen, am 21. Mai 2019

15. Organisation einer Podiumsdiskussion aus Anlass des 70. „Geburtstags“ des Grundgesetzes, an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 23. Mai 2019 (zusammen mit Christoph Brüning)
16. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Recht und Kultur“ im Rahmen des Kolloquiums „Rechtsgespräche. Recht im Kontext von Innovation, Entrepreneurship, Nachhaltigkeit, Kultur, Europa“, an der Leuphana Universität Lüneburg, am 3. Juli 2019
17. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Ethik in der Polizei: Entscheidungen zwischen Grenzbereich und Alltag“, im Rahmen des „Ethik-Salons“ des Instituts für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, am 9. Juli 2019
18. Kommentar zu dem Vortrag von Stephan Meder, „Gesellschaftsvertrag und Souveränität bei Moses Mendelssohn und im 19. Jahrhundert“ (gehalten bei der „Tagung zur Rechtsphilosophie von Moses Mendelssohn“ des „Arbeitskreises Ideengeschichte bei der Internationalen Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie“, an der Universität Konstanz, am 8. November 2019)